

Landkreis Kassel

Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 10.05.2017



Niederschrift

der 7. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
(Wahlzeit 2016 - 2021)

am Montag, 08.05.2017
von 16:00 Uhr bis 17:52 Uhr

Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,
Kreishaus, Großer Sitzungssaal

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Becker vom 18.04.2017 schriftlich eingeladen:

- Mitglieder des Gremiums Haupt- und Finanzausschuss
- Herrn Kreistagsvorsitzenden
- Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- Mitglieder des Kreisausschusses
- Vertreter/innen der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- Vertreter/in des Ausländerbeirates
- Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 01.05.2017 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wurde um 16:00 Uhr von der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden Dr. Mlasowsky eröffnet. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Das Ausschussmitglied Williges (CDU-Fraktion) nimmt erst ab der Behandlung des Tagesordnungspunktes 6 an der Sitzung teil.

Tagesordnung:

- TOP 1 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**

- TOP 2 Grundstücksangelegenheiten**

- TOP 3 Vereinsbeitritt Naturpark Reinhardswald e.V.
Vorlage: 2017/0453**

- TOP 4 Neufassung des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes für die Beschäftigten und Beamten der Abfallentsorgung Kreis Kassel – Eigenbetrieb des Landkreis Kassel
Vorlage: 2017/0454**

- TOP 5 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Kassel School of Medicine gemeinnützige GmbH
Vorlage: 2017/0458**

- TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2017 betr. Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Kreisstraßennetzes
Vorlage: 2017/0392/1**

- TOP 7 Antrag der Fraktion DIE LINKE. in der Fassung vom 31.03.2017 betr. Aussetzung der Abschiebung von afghanischen Asylbewerbern
Vorlage: 2017/0459**

- TOP 8 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.02.2017 betr. Wohnungsbaugesellschaft auf Landkreis-Ebene
Vorlage: 2017/0460**

- TOP 9 Antrag der SPD-Fraktion vom 28.02.2017 betr. „A 44 weiter für Erhalt der Anschlussstelle Kassel-Ost kämpfen“
Vorlage: 2017/0461**

- TOP 10 Antrag der SPD-Fraktion vom 08.03.2017 betr. „Verkehrsentlastung in Breuna“
Vorlage: 2017/0462**

- TOP 11** Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2017 betr. Verwendung der Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm
Vorlage: 2017/0463
- TOP 12** Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verwendung der Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm
Vorlage: 2017/0464
- TOP 13** Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.03.2017 zur Erstellung eines Mobilitätskonzeptes für den Landkreis Kassel
Vorlage: 2017/0466
- TOP 14** Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschaffung von E-Mobilen für den Fuhrpark des Landkreises Kassel
Vorlage: 2017/0465
- TOP 15** Antrag der FDP-Fraktion vom 07.04.2017 betr.: „Synergien nutzen – kommunale Zusammenarbeit im Landkreis Kassel“
Vorlage: 2017/0467
- TOP 16** Antrag der AfD-Fraktion vom 09.04.2017 betr. „Errichtung eines neuen Autobahnanschlusses an der BAB A44 zwischen Breuna und Volkmar-
sen“
Vorlage: 2017/0468
- TOP 17** Antrag der SPD-Fraktion vom 10.04.2017 zur Umsetzung des Bundes-
teilhabegesetzes (BTHG)
Vorlage: 2017/0469
- TOP 18** Antrag der CDU-Fraktion vom 11.04.2017 betr. „Präventionsmaßnah-
men bei schweren, zielgerichteten Gewalttaten“
Vorlage: 2017/0470
- TOP 19** Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.04.2017 betr. „Einführung eines
Sozialpasses im Landkreis Kassel zum 01.01.2018“
Vorlage: 2017/0472
- TOP 20** Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Vorbemerkungen:

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

TOP 2 Grundstücksangelegenheiten

Vorbemerkungen:

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

**TOP 3 Vereinsbeitritt Naturpark Reinhardswald e.V.
Vorlage: 2017/0453**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	1
Enthaltung:	4
Kennntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt den Beitritt des Landkreises Kassel zum Verein Naturpark Reinhardswald e. V.

**TOP 4 Neufassung des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes für die Beschäftigten und Beamten der Abfallentsorgung Kreis Kassel – Eigenbetrieb des Landkreis Kassel
Vorlage: 2017/0454**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der gem. § 7 Abs. 3 des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG) neu erstellte Frauenförder- und Gleichstellungsplan vom 30.09.2016 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**TOP 5 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Kassel School of Medicine gemeinnützige GmbH
Vorlage: 2017/0458**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Änderung des § 2 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages der Kassel School of Medicine gemeinnützige GmbH vom 21.03.2012 wird zugestimmt.
2. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen, Streichungen oder Klarstellungen.

**TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2017 betr. Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Kreisstraßennetzes
Vorlage: 2017/0392/1**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt neben dem im Wortlaut geänderten Ursprungsantrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2017 ein Antrag der FDP-Fraktion vom 04.05.2017 vor. Nach kurzer Diskussion wird die Abstimmung sowohl über den Änderungsantrag als auch über den Ursprungsantrag von den jeweiligen Fraktionen bis zur Kreistagssitzung zurückgestellt.

**TOP 7 Antrag der Fraktion DIE LINKE. in der Fassung vom 31.03.2017 betr. Aussetzung der Abschiebung von afghanischen Asylbewerbern
Vorlage: 2017/0459**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	4
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Kreistag des Landkreises Kassel fordert die Hess. Landesregierung auf, die Abschiebung von afghanischen Asylbewerbern nach Afghanistan auszusetzen.
2. Der Kreistag des Landkreises Kassel fordert die Bundesregierung auf, die Sicherheitslage Afghanistans erneut als unsicher zu bewerten und damit die Abschiebung afghanischer Asylbewerber zu verhindern.
3. Der Landkreis Kassel wird auch weiterhin für alle Asylbewerber unabhängig von möglichen Abschiebungen Sprach- und Integrationskurse organisieren und anbieten. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Arbeitserprobung eingerichtet, ggf. in schon vorhandenen Einrichtungen (AGIL). Die Vermittlung von Wohnungen für Asylbewerber wird uneingeschränkt fortgesetzt.
4. Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit der Stadt Kassel Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, die personellen und organisatorischen Engpässe bei der Ausländerbehörde abzubauen.

**TOP 8 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.02.2017 betr. Wohnungsbaugesellschaft auf Landkreis-Ebene
Vorlage: 2017/0460**

Vorbemerkungen:

Zu diesem TOP liegt neben dem Ursprungsantrag der SPD-Fraktion vom 22.02.2017 ein Antrag der CDU-Fraktion vom 02.05.2017 vor.

Der Kreistagsvorsitzende Herr Güttler ist bei diesem Tagesordnungspunkt nicht anwesend.

Es wird zunächst über den Ursprungsantrag der SPD-Fraktion abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	4
Enthaltung:	2
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen auf Landkreisebene eine Wohnungsbaugesellschaft zur Schaffung sozialen Wohnraums gegründet werden kann.

Im Anschluss wird über den Antrag der CDU-Fraktion abgestimmt.

Abstimmungsergebnis hierzu:

Ja:	4
Nein:	5
Enthaltung:	2
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der CDU-Fraktion vom 02.05.2017 abzulehnen.

**TOP 9 Antrag der SPD-Fraktion vom 28.02.2017 betr. „A 44 weiter für Erhalt der Anschlussstelle Kassel-Ost kämpfen“
Vorlage: 2017/0461**

Vorbemerkungen:

Es wird über den im Wortlaut geänderten Antrag der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen vom 04.05.2017 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	3
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich erneut beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur für den Erhalt einer Anschlussstelle Kassel-Ost an der BAB einzusetzen.

**TOP 10 Antrag der SPD-Fraktion vom 08.03.2017 betr. „Verkehrsentlastung in Breuna“
Vorlage: 2017/0462**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	3
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird gebeten, zusammen mit dem Landkreis Waldeck-Frankenberg, der Stadt Volkmarsen und der Gemeinde Breuna eine dauerhafte Regelung für die in Breuna stetig zunehmende Verkehrsbelastung durch das Logistikzentrum Volkmarsen zu finden.

**TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2017 betr. Verwendung der Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm
Vorlage: 2017/0463**

Vorbemerkungen:

Der ursprüngliche Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2017 wurde in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen am 04.05.2017 zum gemeinsamen Antrag von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erhoben. Während der Diskussion und der Darstellung der Zeitabläufe zur Schaffung der Grundlagen für das KIP-Programm änderten die Antragsteller den Antrag im Wortlaut ab.

Es wird über die im Wortlaut abgeänderte Antragsfassung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, eine Prioritätenliste zur Verwendung der Mittel aus dem KIP II Paket dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen, sobald die Mittelvergabe erfolgt ist.

Aus der Liste muss hervorgehen, welche Gründe es für die Prioritätensetzungen gibt, ob Mittel auch für Sporthallen ausgegeben werden dürfen und wie hoch der Anteil ist, den der Landkreis aus eigenen Mitteln zu tragen hat.“

**TOP 12 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verwendung der Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm
Vorlage: 2017/0464**

Vorbemerkungen:

Dieser Antrag wird von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zurückgezogen.

**TOP 13 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.03.2017 zur Erstellung eines Mobilitätskonzeptes für den Landkreis Kassel
Vorlage: 2017/0466**

Vorbemerkungen:

Zu diesem TOP liegt ein Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 04.05.2017 sowie ein modifizierter Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, eingegangen am 07.05.2017, vor, der den Ursprungsantrag vom 29.03.2017 ersetzt.

Nach einer Diskussion besteht Einvernehmen bei beiden antragstellenden Fraktionen, die Abstimmung bis zur Kreistagssitzung zurückzustellen und die Anträge bis dahin gegebenenfalls aufeinander abgestimmt zu überarbeiten.

**TOP 14 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschaffung von E-Mobilen für den Fuhrpark des Landkreises Kassel
Vorlage: 2017/0465**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	5
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt bis zum Jahresende 2018 fünf E-Mobile für den Fuhrpark des Landkreises Kassel anzuschaffen.

**TOP 15 Antrag der FDP-Fraktion vom 07.04.2017 betr.: „Synergien nutzen – kommunale Zusammenarbeit im Landkreis Kassel“
Vorlage: 2017/0467**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	5
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der FDP-Fraktion abzulehnen.

**TOP 16 Antrag der AfD-Fraktion vom 09.04.2017 betr. „Errichtung eines neuen Autobahnanschlusses an der BAB A44 zwischen Breuna und Volkmar- sen“
Vorlage: 2017/0468**

Vorbemerkungen:

Der Antrag wird von der AfD-Fraktion bis zur Abstimmung in der Kreistagssitzung zurück- gestellt.

**TOP 17 Antrag der SPD-Fraktion vom 10.04.2017 zur Umsetzung des Bundesteil- habegesetzes (BTHG)
Vorlage: 2017/0469**

Vorbemerkungen:

Der Antrag wird von der SPD-Fraktion bis zur Abstimmung in der Kreistagssitzung zurück- gestellt.

**TOP 18 Antrag der CDU-Fraktion vom 11.04.2017 betr. „Präventionsmaßnahmen bei schweren, zielgerichteten Gewalttaten“
Vorlage: 2017/0470**

Vorbemerkungen:

Zu diesem TOP liegt bereits eine Information durch Landrat Schmidt vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	2
Kennntnisnahme:	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in den Ausschüssen für Bildungswesen und Kultur und für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen in einer gemeinsamen

Sitzung die Präventionsmaßnahmen darzustellen, die bei schweren, zielgerichteten Gewalttaten an Schulen und Verwaltungseinrichtungen zum Tragen kommen sollen. Für den Fall, dass aus sicherheitsrelevanten Gründen eine öffentliche Darstellung vom Kreisausschuss als ungeeignet angesehen wird und er den Ausschluss der Öffentlichkeit vorschlagen sollte, ist darauf in der Einladung hinzuweisen.

**TOP 19 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.04.2017 betr. „Einführung eines Sozialpasses im Landkreis Kassel zum 01.01.2018“
Vorlage: 2017/0472**

Vorbemerkungen:

Die Fraktion DIE LINKE. zieht ihren Antrag für die Kreistagssitzung am 11.05.2017 zurück und bittet den Antrag erneut auf die Tagesordnung für die Kreistagssitzung am 19.06.2017 zu setzen. Gleiches gilt entsprechend für den vorliegenden Änderungsantrag.

TOP 20 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

- Landrat Schmidt informiert, dass die Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidiums zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 inzwischen vorliegt. Die Genehmigungsverfügung wird dem Kreisausschuss in der Sitzung am 16.05.2017 und direkt danach den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis gegeben. Allen Mitgliedern des Kreistages wird die Genehmigungsverfügung in der Sitzung des Kreistages am 19.06.2017 unter TOP 2 zur Kenntnis gegeben.
- Landrat Schmidt informiert weiterhin, dass am 02.05.2017 sehr ausführlich über den Beschlussantrag des TOP 12, Neubau des Krankenhauses in Hofgeismar, diskutiert wurde. Er hatte in dieser Sitzung zugesagt, dass er versucht alle dort formulierten Wünsche in eine neue Vorlage mit einzubeziehen. Es besteht jedoch die Schwierigkeit, dass der Kreisausschuss bis zur Kreistagssitzung am 11.05.2017 nicht mehr tagt. Daher hat er von seinem Antragsrecht Gebrauch gemacht und die Punkte mit in die Vorlage eingearbeitet und zwar nicht nur in den Beschluss, sondern auch in die Begründung. Alle fettgedruckten Passagen sind Änderungen. Soweit Landrat Schmidt richtig in Kenntnis ist, liegt diese Vorlage bereits jedem Kreistagsmitglied vor.
- Die stellvertretende Vorsitzende Dr. Mlasowsky berichtet, dass sie ein Schreiben von der Herderschule erhalten hat, in welchem über die dortige inakzeptable Sporthallensituation berichtet wird. Sie fragt, ob es zu diesem Sachverhalt bereits weitere Unterlagen oder Informationen gibt.

Landrat Schmidt nimmt hierzu Stellung. Der Bildungsausschuss hat sich die Sporthalle im Zuge einer Sitzung bereits angeschaut. Landrat Schmidt hat außerdem Kontakt zum Sportdezernenten der Stadt Kassel, Herrn Kämmerer Geselle aufgenommen und angefragt, ob es eine Möglichkeit gibt, sich auf eine gemeinsame Sanierung der Halle zu gleichen Teilen zu einigen, denn dort finden auch Sportveranstaltungen statt.

staltungen durch die städtischen Sportvereine statt. Genauso wie die Stadt Kassel erhält auch der Landkreis Kassel Mittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm II. Es gibt in der Landkreisverwaltung zur Verwendung des Geldes allerdings noch keine abschließenden Überlegungen. Herr Geselle hat eine Prüfung von Seiten der Stadt angekündigt. Unter Umständen könnte so ein möglicher Lösungsvorschlag aussehen.

Herr Mock fragt, ob sich seit der Sitzung des Bildungsausschusses nochmal etwas an der Situation der Halle geändert hat. Seines Wissens ist die Situation verbesserungswürdig und nicht optimal, aber auch nicht so dramatisch, dass umgehend gehandelt werden müsste, zumal zugesagt wurde, dass sich der Landkreis des Problems annimmt.

Landrat Schmidt teilt daraufhin mit, dass sich an der Situation nichts verändert hat in dieser kurzen Zeit. Es besteht auch nicht vorwiegend die Frage einer Sanierung der Halle, das Problem liegt vielmehr in deren Größe. Wenn an der Herderschule der Schwerpunkt von qualifizierten Sportleistungskursen weiterhin angeboten werden soll, dann ist die 1-Felder-Halle schlicht zu klein. Dies muss für die Haushaltsplanungen 2018 berücksichtigt werden, wobei das Kommunalinvestitionsprogramm II voraussichtlich über mehrere Jahre laufen wird. Herr Landrat Schmidt möchte daher zunächst alle Fakten kennen, um einen Vorschlag machen zu können, der transparent und nachvollziehbar ist.

Herr Williges berichtet, dass die CDU-Fraktion diesen Brief ebenfalls erhalten und dem Eltern- und Schülerbeirat geantwortet hat. Er möchte nochmal betonen, dass es wichtig ist klarzustellen, dass hier kein Sanierungsbedarf besteht, sondern sich lediglich die Frage der Kapazität stellt.

Dr. Mlasowsky
stellv. Vorsitzende

Gück
stellv. Schriftführerin

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Dieter Lengemann	SPD	
Hartmut Lind	CDU	Vertretung für Herrn Sembowski
Ullrich Meßmer	SPD	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Andreas Mock	CDU	Vertretung für Herrn Becker
Edgar Paul	SPD	
Volker Richter	AfD	
Bettina Schröder	SPD	Vertretung für Herrn Bergmann
Timo Storch	SPD	
Frank Williges	CDU	
Monika Woizeschke-Brück	B90/DIE GRÜNEN	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Uwe Schmidt	SPD	
Susanne Selbert	SPD	
Irmgard Croll	FW	
Andreas Güttler	SPD	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Björn Sängler	FDP	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Christian Strube	SPD	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Horst Heusner		

Verwaltung

Jens Dilcher		
Anna-Lena Gück		
Uwe Koch		
Harald Kühlborn		
Oliver Rother		
Udo Umbach		

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Friedhelm Becker	CDU	
Thomas Bergmann	SPD	
Maik Sembowski	CDU	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Matthias Berghaus	FDP	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Oliver König	FDP	
Cono Morena	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	